

Letzte Stunde vor Weihnachten

Beitrag von „neleabels“ vom 24. Dezember 2011 19:06

[Zitat von Suiram](#)

Und was machen die anders- und ungläubigen während des Gottesdienstes?

Och, man könnte eine Geschichtsstunde einschieben, in der man den Schülern über den Feiertag des Sol Invictus am 25. Dezember aufklärt und den Geburtstag des Mithras; oder über die Art und Weise, wie das Weihnachtsfest erst im 4. Jahrhundert n. Chr. gefeiert wurde. Und nachdem in der Zeit davor, als der Geburtstag Christi noch so um Ostern und Pfingsten herum verortet wurde, nun gegen Ende des 4. Jh. auf dieses Datum gelegt wurde, nachdem unter Konstantin dem Großen das Christentum Staatsreligion geworden war und der Mithraskult als Hauptkonkurrent durch Usurpation wichtiger Feiertage an die Seite gedrängt werden musste.

Sehr spannende Unterrichtsinhalte, bei denen man mal näher nachsehen könnte, wo bei dieser Feier der religiöse Ursprung à la Hamilkar lag. 😊

nele